

# Gesuch um Sperrung der Datenbekanntgaben an Private:

Der/die Unterzeichnete beantragt die Sperrung seiner Daten an Private (Artikel 13 Datenschutzgesetz)

<b>Name</b>	<b>Vorname</b>
<b>Adresse</b>	
<b>Telefonnummer</b>	<b>Jahrgang</b>
Die Bekanntgabe ist aus folgenden Registern zu sperren:	
<input type="checkbox"/> Einwohnerkontrolle (Einzelauskunft) <input type="checkbox"/> Einwohnerkontrolle (Listenauskunft) <input type="checkbox"/> Register der Schrebergartenpächter <input type="checkbox"/> Register der Hundehalter	<input type="checkbox"/> Register Zivilschutzraumeigentümer <input type="checkbox"/> Register ..... <input type="checkbox"/> Register .....
<b>Gründe</b> (zutreffendes ankreuzen)	
<input type="checkbox"/> Keine Werbung / Keine Listenauskunft <input type="checkbox"/> Schutz vor Neid und Missgunst <input type="checkbox"/> Sicherheitsprobleme <input type="checkbox"/> Schutz vor Belästigung	<input type="checkbox"/> Zusätzlicher Schutz der Privatsphäre <input type="checkbox"/> Schutz vor Neugierde <input type="checkbox"/> Schutz der Familienangehörigen <input type="checkbox"/> .....

Der / die Gesuchsteller/in ist sich bewusst, dass das Gesuch um Sperrung nur die oben aufgeführten, nicht jedoch weitere allenfalls von der Gemeinde geführte Datensammlungen umfasst (siehe Register der Datensammlungen der Gemeinde). Wird um Sperrung aus der Einwohnerkontrolle ersucht, so erfolgt automatisch auch eine Sperrung der Daten in der Zentralen Personenverwaltung (ZPV) und den Gemeinderegistersystemen (GERES). Andere Daten, die sich beim Kanton, bei der Kirchgemeinde oder bei einem Gemeindeverband befinden, schliesst dieses Gesuch nicht ein.

Bemerkungen

.....  
 .....

Beilagen/n.....

**Hinweis:** Es muss eine Kopie einer Ausweisschrift, (z. B. Führerausweis, Pass) beigelegt werden, sofern das Sperrformular nicht persönlich auf der Gemeindeverwaltung abgegeben wird.

Datum.....Unterschrift.....